

LOKALREDAKTION HOMBERG :

KREISTAG DER LEICHTATHLETEN

WIERA. „Ein vermehrtes Engagement auf allen Ebenen“, das forderte Kreisvorsitzender Joachim Bauer (Schwalmstadt) beim Kreistag der Leichtathleten in Wiera. „Von selbst wird nichts gehen“, sagte Bauer und fügte hinzu: „Nur so können wir das derzeitige Niveau in der olympischen Kernsportart im Schwalm-Eder-Kreis erhalten, besonders vor dem Hintergrund des Einbruchs im Jugendbereich bei der Kreis-Hallen-Meisterschaft und der Kreis-Crosslauf-Meisterschaft.“

Da das sich ändernde Freizeitverhalten junger Leute nicht ein alleiniges Problem der Leichtathletik sei, regte Bauer bei Meisterschafts-Veranstaltungen eine Kooperation mit den Nachbarkreisen sowie „Offene Meisterschaften“ an, wie das in weiten Verbandsgebieten bereits üblich sei. Dem pflichtete Erich Schneider (Dornburg) als Vertreter des HLV-Präsidiums uneingeschränkt mit bei. Mit Enttäuschung stellte Bauer fest, dass der TSV Allendorf/Landsburg sowie der VfL Verna/Allendorf ihre Leichtathletik-Abteilungen abgemeldet hätten. Dafür schlossen sich der TSV Eintracht Felsberg sowie der KKS SV Neumorschen dem Hessischen Leichtathletik-Verband an, sodass der Bestand von 40 Vereinen erhalten geblieben ist.

Trotz schwierig werdender Bedingungen zogen die Fachwarte der Leichtathletik wiederum eine positive Bilanz. An 31 Veranstaltungen im Kreisgebiet beteiligten 4046 Athleten. 47 Notierungen in der deutschen Bestenliste 2014, dazu vier süddeutsche Titelträger und 18 Landes-Meisterschaften spiegeln weiterhin das Leistungsbild der heimischen Athleten wider. Als deutscher Meister im Fünfkampf der M 65 erzielte Basilius Balschalariski (TuSpo Borken) das herausragende Ergebnis. Uwe Krahl (MT) erhielt eine Einladung in die Ü 50-Nationalmannschaft zum Länderkampf gegen Frankreich und Jennifer Zuban (TSV Remsfeld) sowie Max Wiegand (TuSpo Borken) wurden in die Landes-Auswahl berufen. Acht Aktive in den Kadern des Hessischen Leichtathletik-Verbandes sind ein weiteres Zeichen erfolgreicher Nachwuchsarbeit.

Auf den hohen Stellenwert des Sports und die zahlreichen Sportanlagen in seiner Stadt wies Schwalmstadts Bürgermeister Dr. Gerald Näser in seinem Grußwort hin. Diese gelte es nun zu erhalten und auszubauen, damit kommende Generationen ebenfalls

intakte Sportstätten vorfinden werden. Gute Nachrichten brachte Sportkreis-Vorsitzender Ulrich Mathei (Guxhagen) mit. Da der Landessportbund Hessen durch einen Beschluss der Landesregierung jetzt eine gesicherte Finanzierung habe, verkürze sich die Zusage zur Finanzierung von Baumaßnahmen und langlebenden Sportgeräten von bisher einviertel auf ein halbes Jahr. Neu sei eine Sportversicherung von zugewiesenen Flüchtlingen und Asylbewerbern im Training und im Wettkampf, die noch keinem Verein angehören. Weiterhin kündigte Manthei den Sportkreistag für den 23. April in Fritzlar an.

Mit Worten des Dankes und auch etwas Wehmut verabschiedete Bauer zwei langjährige Mitarbeiter des Kreisvorstandes in den sportlichen Ruhestand. 24 Jahre führte Heinz Wengst (Zennern) die Kasse der Leichtathleten und Gerhard Ide (Holzhausen) stellte 16 Jahre lang die umfangreichen Statistiken zusammen.

Einstimmig bestätigte das Plenum bei den Vorstandswahlen Joachim Bauer für weitere zwei Jahre an der Spitze des Kreises. Damit leitet der pensionierte Dozent für Erziehungswissenschaften seit 1999 ununterbrochen die Geschicke der heimischen Leichtathleten. Neuer Stellvertreter wurde Hans-Jörg Engler (Melsungen). Wolfgang Redlich (Maden) bleibt Chef-Kampfrichter und Reinhold Jäger (Lendorf) führt weiterhin das Protokoll. Karo Seck (Steinatal) übernimmt die Organisation der Wettkämpfe und Waldemar Scholz (Borken) bleibt Seniorenwart. Pia Hermann (Borken) wird in der Jugendarbeit und Kinder-Leichtathletik von Jana Kapaun (Röllshausen) unterstützt und Markus Ihme (Zennern) ist jetzt alleiniger Statistiker. Neu im Vorstand ist Heinz Richter (Gensungen) als Lehrwart. Ehren-Vorsitzender ist Horst Diele (Melsungen) und Ehren-Vorstandsmitglied Wolfgang Waßmuth (Spangenberg). (zct)

BU :

Der neue Vorstand mit (von links) Reinhold Jäger, Wolfgang Redlich, Karlo Seck, Joachim Bauer, Markus Ihme, Jana Kapaun, Pia Hermann und Hans-Jörg Engler. Es fehlt Heinz Richter. (zct)

Ehrung erfolgreicher Sportler mit (von links) Bernd Gabel, Werner Mutz, Tobias Stang, Marie Wagner, Michael Hiob, Harry Esper, Dennis Horn, Karolin Siebert, Katharina Wagner, Basilius Balschalariski, Kreisvorsitzender Joachim Bauer und Julia Klute.

(zct)